

Art des Tests (Typ testu): NJAN

Zetlimit, um den Test zu schreiben, ist **60 Minuten** (Časový limit pro písemný test je **60 minut**).

Leseverstehen (10P.)

Wie gut sich Lernen beschleunigen lässt

Das mediale Angebot ist in den letzten Jahren explodiert. Um trotzdem nichts zu verpassen, schauen vor allem jüngere Menschen heute einfach in höherem Tempo z.B. Serien und Youtube-Videos. Diesen Trend gibt es nicht nur beim Unterhaltungsprogramm. Auch beim Lernen versuchen manche, auf diese Weise Zeit zu sparen, beispielsweise Studierende. Seit einiger Zeit bieten viele Lehrende weltweit ihre Vorlesungen auch als Videoform an. Die CoV-Pandemie hat das natürlich weiter verstärkt. Viele Lehrveranstaltungen wurden und werden ohnehin nur online abgehalten, der zusätzliche Aufwand für eine Aufzeichnung ist gering.

Für Studentinnen und Studenten hat das auch Vorteile: Sie können das Material ansehen, wann und wie sie wollen. Viele versuchen den individuellen Lernprozess durch ein höheres Abspieltempo zu optimieren. Ein Phänomen, das auch den Forscherinnen und Forschern um Alan Castel von der University of California, Los Angeles aufgefallen ist. In einer Stichprobe von 123 Studierenden ihrer Universität gaben 85% an, dass sie Videokurse schneller laufen lassen.

Wie gut diese Optimierung funktioniert, sei allerdings nicht klar, schreiben sie in ihrer kürzlich im Fachmagazin „Applied Cognitive Psychology“ erschienenen Studie. Denn die Kapazität des Arbeitsgedächtnisses – dort werden neue Inhalte kurz abgespeichert, bevor man sie sich dauerhaft merkt – sei begrenzt. Ein Zuviel an Informationen, besonders bei komplexen Zusammenhängen, könnte den Lernprozess anstatt schneller letztlich sogar langsamer machen.

Das durchschnittliche Sprechtempo betrage im Englischen etwa 150 Wörter pro Minute, im Deutschen sind es im Schnitt 90 bis 120. Laut früheren Studien könne man das Tempo beim reinen Zuhören auf etwa 275 steigern – also ungefähr verdoppeln. Kommt ergänzendes visuelles Material dazu – wie es auch bei vielen Vorlesungen der Fall ist – hilft das beim Verständnis. Insgesamt gebe es jedoch widersprüchliche Ergebnisse, ob und inwieweit eine Beschleunigung beim Lernen hilft. Mit Experimenten hat das Team um Castel nun versucht, diese Fragen zu klären.

Beim ersten Experiment wurden 231 Studierende in vier Gruppen für unterschiedliche Abspielgeschwindigkeiten geteilt: Normaltempo, eineinhalbfache, doppelte und zweieinhalbfache Geschwindigkeit. Das Unterrichtsmaterial bestand aus zwei Videovorlesungen (15 Minuten): eine zum Römischen Reich und eine zu Immobilienbewertungen, zu sehen waren der Vortragende und Präsentationsfolien.

Direkt danach mussten die Teilnehmenden zwei Tests mit jeweils 20 Multiple Choice- oder Ja/Nein-Fragen beantworten. Nach einem Video in normalem Tempo wurden im Schnitt 26 der 40 Fragen richtig beantwortet, bei eineinhalbfachem und doppeltem Tempo waren es 25, beim schnellsten Abspielmodus nur 22 richtige Antworten. Eine Woche später mussten die Studierenden weitere Tests absolvieren. Auch beim höheren Tempo waren die Inhalte noch recht gut in Erinnerung.

In weiteren Experimenten zeigte sich, dass jene Studierenden, die die Videos zweimal hintereinander in doppelter Geschwindigkeit angesehen hatten, bei den anschließenden Tests genauso gut abschnitten wie jene, die sie einmal in Normaltempo gesehen hatten.

Als besonders effektiv stellte sich folgende Lernstrategie heraus: Das Video in doppelter Geschwindigkeit ansehen und nach einer Woche – kurz vor dem Test – noch einmal in doppeltem Tempo. Die Teilnehmer waren besser als jene, die das Video zu Beginn nur einmal gesehen hatten. Auch die Reihenfolge der Geschwindigkeiten machte einen Unterschied: So war es effizienter ein Video zuerst im Normaltempo und erst später beschleunigt anzusehen als umgekehrt.

Insgesamt waren die Forscher sehr überrascht, wie gut die Studierenden den Stoff trotz höherem Abspieltempo behalten konnten. „Studenten können tatsächlich Zeit sparen und effizienter lernen, vorausgesetzt sie nutzen die gesparte Zeit für zusätzliches Lernen oder Üben“, meint Prof. Dillon Murphy in einer Aussendung. Er und seine Kollegen raten daher das „Speedwatching“ gezielt und lernstrategisch einzusetzen, etwa als Wiederholung des Stoffes kurz vor der Prüfung, wenn die Vorlesung schon länger zurückliegt. Möglicherweise ließe sich das Tempo durch

Training wahrscheinlich sogar noch steigern. Bei sehr schwierigen und komplexen Inhalten wäre aber Normalgeschwindigkeit besser.

Fragen zum Lesetext

1. Um heutzutage nichts zu verpassen, schauen Jugendliche ...

- a) ... einfach keine Serien und Youtube-Videos mehr an.
- b) ... Serien und Youtube-Videos bei höheren Temperaturen an.
- c) ... ihre Serien und Youtube-Videos oft in höherem Tempo an.
- d) ... ihre Serien und Youtube-Videos oft in geringerem Tempo an.

2. Auch viele Lehrveranstaltungen werden online abgehalten. Auch für Studierende hat das Vorteile:

- a) Sie können das Material ansehen, wie und wann sie wollen, weshalb einige versuchen, den Lernprozess durch ein höheres Abspieltempo der Videos zu optimieren.
- b) Sie können das Material ansehen, wie und wann sie wollen, weshalb einige versuchen, den Lernprozess durch ein höheres Abspieltempo der Videos um 85 % zu optimieren.
- c) Sie können das Material nicht ansehen, wie und wann sie wollen, weshalb einige versuchen, den Lernprozess mit einer Stichprobe aus 123 Studierenden zu ersetzen.
- d) Sie können das Material ansehen, wie und wann sie wollen, weshalb einige versuchen, den Lehrprozess durch ein höheres Abspieltempo der Videos zu manipulieren.

3. Die Forscherinnen und Forscher um Alan Castel meinen in ihrem Artikel zu dieser Studie, dass ...

- a) diese Optimierung nicht klar funktionieren kann, weil es das Fachmagazin „Applied Cognitive Psychology“ dauerhaft begrenzt.
- b) bei einem Zuviel an Informationen letztlich der Lernprozess nicht schneller, sondern langsamer werden könnte.
- c) bei einem Zuviel an Informationen letztlich der Lernprozess noch schneller, daher nicht langsamer werden könnte.
- d) die Kapazität des Arbeitsgedächtnisses keinerlei Konsequenzen auf den Lernprozess hat.

4. Frühere Studien haben zum Beispiel herausgefunden, dass...

- a) Die Anzahl der Wörter pro Minute auf 275 erhöht werden kann und ergänzendes visuelles Material beim Verständnis helfen kann.
- b) sich Deutsche nur im Schnitt 90 bis 120 Wörter pro Stunde merken können.
- c) es insgesamt eindeutige Ergebnisse gibt, ob und inwieweit eine Beschleunigung beim Lernen hilft.
- d) die Anzahl der Wörter pro Minute auf 257 erhöht werden kann und ein ergänzendes Manual beim Verständnis helfen kann.

5. Wie war das erste Experiment aufgebaut?

- a) Beim ersten Experiment wurden 231 Studenten in zwei Gruppen eingeteilt, die sich die Videos in unterschiedlichem Tempo angesehen haben. Eine Vorlesung war zum Römischen Reich und eine ging über Immobilienverwertung.
- b) Beim ersten Experiment wurden 231 Studenten in vier Gruppen eingeteilt, die sich die Videos in unterschiedlichem Tempo angesehen haben. Eine Vorlesung war zum Römischen Recht und eine ging über Wohnmobile.
- c) Beim ersten Experiment wurden 213 Studenten in drei Gruppen eingeteilt, die sich die Videos in unterschiedlichem Tempo angesehen haben. Eine Vorlesung war zum Römischen Wein und eine ging über Immobilienbewertung.
- d) Beim ersten Experiment wurden 231 Studenten in vier Gruppen eingeteilt, die sich die Videos in unterschiedlichem Tempo angesehen haben. Eine Vorlesung war zum Römischen Reich und eine ging über Immobilienbewertung.

6. Wie wurden die Ergebnisse des Experiments überprüft?

- a) Nach den Videos mussten die Studenten insgesamt 20 Multiple Choice- oder Ja/Nein-Fragen beantworten. Dabei erreichte eine Gruppe nur 22 richtige Antworten.
- b) Nach den Videos mussten die Studenten 40 Multiple Choice- oder Ja/Nein-Fragen beantworten. Die Gruppe mit der schnellsten Abspielgeschwindigkeit erreichte dabei nur 22 richtige Antworten.
- c) Nach den Videos mussten die Studenten 40 Essay-Fragen beantworten. Die Gruppe mit der schnellsten Abspielgeschwindigkeit erreichte dabei nur 2 richtige Antworten.
- d) Nach den Videos mussten die Studenten 20 Multiple Choice- oder Ja/Nein-Fragen beantworten. Die Gruppe mit der schnellsten Abspielgeschwindigkeit wurde dabei allerdings nicht befragt.

7. Die Studierenden, die das Video zweimal hintereinander in doppelter Geschwindigkeit angesehen haben, ...

- a) haben bei den Tests auch mit doppelter Geschwindigkeit geschrieben.
- b) haben bei den Tests genauso gut abgeschrieben wie die anderen.
- c) haben bei den Tests viel schlechter abgeschnitten als die anderen.
- d) haben bei den Tests genauso gut abgeschnitten wie die anderen.

8. Welche Strategie stellte sich in der Studie als besonders effektiv heraus?

- a) Das Video wird in doppelter Geschwindigkeit und kurz vor dem Test noch einmal in doppelter Geschwindigkeit angesehen; bzw. erst in doppelter und dann in normaler Geschwindigkeit angesehen.
- b) Das Video wird erst kurz vor dem Test einmal in doppelter Geschwindigkeit angesehen.
- c) Das Video wird in doppelter Geschwindigkeit und kurz vor dem Test noch einmal in doppelter Geschwindigkeit angesehen; bzw. erst in normaler und dann in doppelter Geschwindigkeit angesehen.
- d) Das Video wird einmal in doppelter Geschwindigkeit angesehen und dann – eine Woche vor dem Test – soll es nicht mehr angesehen werden.

9. Überrascht von den Ergebnissen seiner Studie meint Prof. Murphy:

- a) Wenn die Studierenden die gesparte Zeit mit zusätzlichem Lernen und Üben verbringen, können sie trotz höherem Abspieltempo effizient lernen.
- b) Wenn die Studierenden ihr gespartes Geld für zusätzliches Lernen und Üben verwenden, können sie trotz höherem Abspieltempo effizient lernen.
- c) Wenn die Studierenden die gesparte Zeit mit ihren Freunden verbringen, können sie trotz höherem Abspieltempo effizient lernen.
- d) Wenn die Studierenden die gesparte Zeit mit zusätzlichem Lernen und Üben verbringen, können sie durch das höhere Abspieltempo allerdings nur ineffizient lernen.

10. Prof. Murphy und seine Kollegen raten aufgrund der Ergebnisse ihrer Studie:

- a) Man solle das „Speedwatching“ gezielt und lernstrategisch einsetzen, um etwa kurz vor Prüfungen den Stoff zu wiederholen. Besonders bei komplexeren oder schwierigeren Inhalten sei normales Tempo schlechter.
- b) Man solle das „Speedwatching“ gezielt und lernstrategisch einsetzen, um etwa kurz vor Prüfungen den Stoff zu wiederholen. Bei komplexeren oder schwierigeren Inhalten sei allerdings normales Tempo besser.
- c) Man solle das „Speedwatching“ gezielt und strategisch einsetzen, um hauptsächlich komplexere oder schwierigere Inhalte zu lernen.
- d) Man solle das „Speeddating“ gezielt und lernstrategisch einsetzen, um etwa kurz vor Prüfungen den Stoff zu wiederholen. Bei komplexeren oder schwierigeren Inhalten sei allerdings normales Tempo besser.

Typ testu: NJAN

II. Literatur (5P.) — Landeskunde (5P.) — Grammatik (20P.)

11. Den Roman *Effi Briest* verfasste

- a) Theodor Storm
- b) Heinrich Mann
- c) Theodor Fontane
- d) Erich Maria Remarque

12. Die Ballade *Der Handschuh* verfasste

- a) Johann Wolfgang von Goethe
- b) Marie von Ebner-Eschenbach
- c) Annette von Droste-Hülshoff
- d) Friedrich Schiller

13. Welcher dieser Autoren wird nicht zum sogenannten „Prager Kreis“ gezählt?

- a) Oskar Baum
- b) Franz Kafka
- c) Max Brod
- d) Ferdinand von Saar

14. „Junges Deutschland“ ist ein literaturhistorischer Begriff verbunden mit

- a) dem 20. Jahrhundert
- b) der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts
- c) der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts
- d) dem 18. Jahrhundert

15. Das Stück *Andorra* verfasste

- a) Max Frisch
- b) Friedrich Dürrenmatt
- c) Gottfried Keller
- d) Jeremias Gotthelf

16. Olaf Scholz ist der Regierungschef welchen Landes?

- a) Deutschland
- b) Österreich
- c) Schweiz
- d) Liechtenstein

17. Wer war nie Kaiser von Österreich?

- a) Wilhelm I.
- b) Franz Joseph I.
- c) Ferdinand I.
- d) Karl I.

18. Welcher dieser Flüsse fließt durch Deutschland, Österreich und Liechtenstein?

- a) Donau
- b) Inn
- c) Rhein
- d) Elbe

19. Welcher dieser Berge liegt zur Gänze in der Schweiz?

- a) der Großglockner
- b) der Brocken
- c) die Zugspitze
- d) das Matterhorn

20. Welche Sprachen sind neben Deutsch in der Schweiz offizielle Amtssprachen?

- a) Französisch, Italienisch, Spanisch
- b) Englisch, Französisch, Rätoromanisch
- c) Ladinisch, Französisch, Englisch
- d) Französisch, Italienisch, Rätoromanisch

21. Er hat ihm eine seltsame Frage _____.

- a) gestellt
- b) zu stellen
- c) stellen
- d) gestelltet

22. Hast du _____ Weihnachtsgeschenke schon besorgt?

- a) deiner
- b) ihren
- c) deine
- d) dein

23. Carl Joseph erzählte seinem Freund von seinem Großvater und _____ großen Erfolgen.

- a) des
- b) denen
- c) diesem
- d) dessen

24. Hast du mein neues Kleid gesehen? — Ach, ich habe wieder nicht _____.

- a) durch das geachtet
- b) daran geachtet
- c) an das geachtet
- d) darauf geachtet

25. Wir _____ darüber _____.

- a) haben-nachdenken-müssen
- b) haben-müssen-nachdenken
- c) sind-nachdenken-müssen
- d) sind-nachdenken-müssen

26. Kannst du dich noch erinnern, _____.

- a) wie oft wir damals im Theater waren?
- b) wie damals oft wir im Theater waren?
- c) wie waren wir oft damals im Theater?
- d) wie im Theater wir damals oft waren?

27. Immer, _____ ich frei hatte, ging ich am Fluss spazieren.

- a) wenn
- b) weswegen
- c) dass
- d) als

28. _____, wollte sie dennoch selbst mit ihrem Auto fahren.

- a) Obwohl sehr schon schlecht sieht Frau B.
- b) Obwohl sehr schlecht sieht Frau B.
- c) Obwohl schon sehr schlecht sieht Frau B.
- d) Obwohl Frau B. schon sehr schlecht sieht

29. Du gehst sicher gerne in dieses Restaurant, _____.

- a) denn das Gulasch soll dort ausgezeichnet sein
- b) denn dort das Gulasch ausgezeichnet sein soll
- c) denn das Gulasch soll sein dort ausgezeichnet
- d) denn das Gulasch dort ausgezeichnet sein soll

30. Könntest du deine Schwester fragen, _____?

- a) ob sie den neuen Schal wird mitbringen
- b) ob sie den neuen Schal mitbringen wird
- c) ob mitbringen sie den neuen Schal wird
- d) ob wird sie den neuen Schal mitbringen

31. Ich koche gut, meine Mutter kocht jedoch besser, _____ aber kocht mein Bruder.

- a) bestens
- b) am besten
- c) bester
- a) am besten

32. Möchten Sie noch etwas trinken? --- Danke. _____

- a) schon nicht
- b) schon mehr
- c) nichts mehr
- d) schon mehr nichts

33. Könntest du mir bitte _____ Atlas für die Geographie-Prüfung leihen?

- a) deines neues
- b) dein neues
- c) deines neunten
- d) deinen neuen

34. Welche der heutigen Prüfungsfragen magst du weniger? Ich hasse _____.

- a) alle beider
- b) allen beiden
- c) alle beide
- d) allen beiden

35. Je mehr ich darüber nachdenke, _____

- a) desto schlechter fühle ich mich.
- b) desto schlecht ich mich gut.
- c) desto fühle ich mich schlechter.
- d) desto schlechter ich mich fühle.

36. _____ Filme sehe ich mir gerne im Kino an.

- a) Gespannte
- b) Die spannende
- c) Spannend
- d) Spannende

37. _____, könnten wir jetzt nach Aruba fliegen.

- a) Wenn wir hätten gewonnen das Geld
- b) Hätten wir das Geld gewonnen
- c) Wenn wir hatten das Geld gewonnen
- d) Wenn wir das Geld gewonnen hatten

38. Punsch _____ zu Weihnachten von vielen gern _____.

- a) wird - gegessen
- b) ist - getrunkt
- c) wird - getrunken
- d) werden – getrunken worden

39. Über _____ freue ich mich nicht.

- a) teure Geschenke
- b) teures Geschenken
- c) ein teure Geschenk
- d) teueren Geschenk

40. Wenn ihr letzte Weihnachten in Prag _____, hättet du den Weihnachtsmarkt gesehen.

- a) wärt gewesen
- b) gewesen wärt
- c) seid gewesen
- d) gewesen hättet

+

Záznamový arch

VZOR

1od. = 1b.

Býj

+

Vzor písma

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 A B C D F H Z

Typ testu

N J A N

ID

--	--	--	--	--

1	A B <input checked="" type="checkbox"/> D E	11	A B <input checked="" type="checkbox"/> D E	21	<input checked="" type="checkbox"/> B C D E	31	A <input checked="" type="checkbox"/> C D E
2	<input checked="" type="checkbox"/> B C D E	12	A B C <input checked="" type="checkbox"/> E	22	A B <input checked="" type="checkbox"/> D E	32	A B <input checked="" type="checkbox"/> D E
3	A <input checked="" type="checkbox"/> C D E	13	A B C <input checked="" type="checkbox"/> E	23	A B C <input checked="" type="checkbox"/> E	33	A B C <input checked="" type="checkbox"/> E
4	<input checked="" type="checkbox"/> B C D E	14	A B <input checked="" type="checkbox"/> D E	24	A B C <input checked="" type="checkbox"/> E	34	A B <input checked="" type="checkbox"/> D E
5	A B C <input checked="" type="checkbox"/> E	15	<input checked="" type="checkbox"/> B C D E	25	<input checked="" type="checkbox"/> B C D E	35	<input checked="" type="checkbox"/> B C D E
6	A <input checked="" type="checkbox"/> C D E	16	<input checked="" type="checkbox"/> B C D E	26	<input checked="" type="checkbox"/> B C D E	36	A B C <input checked="" type="checkbox"/> E
7	A B C <input checked="" type="checkbox"/> E	17	<input checked="" type="checkbox"/> B C D E	27	<input checked="" type="checkbox"/> B C D E	37	A <input checked="" type="checkbox"/> C D E
8	A B <input checked="" type="checkbox"/> D E	18	A B <input checked="" type="checkbox"/> D E	28	A B C <input checked="" type="checkbox"/> E	38	A B <input checked="" type="checkbox"/> D E
9	<input checked="" type="checkbox"/> B C D E	19	A B C <input checked="" type="checkbox"/> E	29	<input checked="" type="checkbox"/> B C D E	39	<input checked="" type="checkbox"/> B C D E
10	A <input checked="" type="checkbox"/> C D E	20	A B C <input checked="" type="checkbox"/> E	30	A <input checked="" type="checkbox"/> C D E	40	A <input checked="" type="checkbox"/> C D E
41	A B C D E	51	A B C D E	61	A B C D E	71	A B C D E
42	A B C D E	52	A B C D E	62	A B C D E	72	A B C D E
43	A B C D E	53	A B C D E	63	A B C D E	73	A B C D E
44	A B C D E	54	A B C D E	64	A B C D E	74	A B C D E
45	A B C D E	55	A B C D E	65	A B C D E	75	A B C D E
46	A B C D E	56	A B C D E	66	A B C D E	76	A B C D E
47	A B C D E	57	A B C D E	67	A B C D E	77	A B C D E
48	A B C D E	58	A B C D E	68	A B C D E	78	A B C D E
49	A B C D E	59	A B C D E	69	A B C D E	79	A B C D E
50	A B C D E	60	A B C D E	70	A B C D E	80	A B C D E

+

+

- Toto je záznamový arch. Do příslušného orámovaného pole v horní části vepište podle uvedeného vzoru písma typ testu, který je uveden v záhlaví testu.
- Správnou odpověď nebo odpovědi (dle zadání testu) označte křížkem tak, aby nepřesahoval okraje bílého políčka.

A	<input checked="" type="checkbox"/>	C	D
---	-------------------------------------	---	---
- Pokud se při vyplňování zmýlíte, vyplňte celou plochu chybně zakřížkovaného pole a označte křížkem správnou odpověď.

A	<input checked="" type="checkbox"/>	C	<input checked="" type="checkbox"/>
---	-------------------------------------	---	-------------------------------------
- Po vypršení časového limitu pro vypracování testu odevzdejte záznamový arch a zadání testu doзору v posluchárně podle pokynů, které vám budou sděleny na počátku zkoušky.
- Všechny chyby vzniklé nedodržením těchto pokynů jdou na vrub uchazeče.